

1.

AV.:

Stadt Heidelberg Postfach 10 55 20 69045 Heidelberg

Amt/Dienststelle

XXX

Verwaltungsgebäude

XXX

Bearbeitet von

XXX

Zimmer

XXX

Telefon

06221 58-

Telefax

06221 58-

E-Mail

XXX

@heidelberg.de

Datum

04. Juni 2020

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen

Unsere Zusammenarbeit in Rahmen des Zuwendungsvertrags für

Stadt Heidelberg

Postfach 10 55 20

69045 Heidelberg

Bürgerservice:

Telefon 06221 58-10580

Telefax 06221 58-10900

stadt@heidelberg.de

Sehr geehrte/r

die aktuelle Situation stellt uns alle vor finanzielle Herausforderungen. Durch die Corona-Krise kommt auf die Stadt Heidelberg ein sehr massiver Einnahmerückgang zu. Daher müssen wir mit strukturellen Anpassungen reagieren, welche auch die Zusammenarbeit mit Ihnen betrifft.

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE14 6725 0020 0000 0240 07

BIC: SOLADES1HDB

Die Stadt Heidelberg hat am mit Ihnen einen Zuwendungsvertrag für geschlossen. Inhalt dieses Vertrages ist [kurze Zusammenfassung oder Stichwort / vom Fachamt auszufüllen].

So erreichen Sie uns:

Buslinie 33

(Rathaus / Bergbahn)

Buslinie 35

(Alte Brücke)

Für die gute und vertrauensvolle Kooperation möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken und an dieser auch zukünftig festhalten.

Wir als Stadt Heidelberg arbeiten mit vielen Partnern und Organisationen in unterschiedlichen Themenfeldern zusammen. Es geht hier beispielsweise um Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien, um Bildungsprojekte, Kulturinstitutionen, Seniorenarbeit oder bürgerschaftliches Engagement. Das sind Leistungen, auf die wir auch in schwierigen Zeiten keinesfalls verzichten wollen. Das ist der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält.

Die Stadt Heidelberg muss aufgrund der Corona-Pandemie bereits im laufenden Haushaltsjahr 2020 mit enormen finanziellen Einbußen und Verlusten in der Größenordnung von 109 Mio. Euro rechnen. Um eine weitere Verschlechterung der Finanzlage zu verhindern, laufen aktuell umfassende Prüfungen in der Verwaltung.

In diesem Zusammenhang müssen wir auch alle bestehenden Zuwendungsverträge berücksichtigen. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass sich die Stadt aus formalen Gründen und in enger Abstimmung mit dem Gemeinderat entscheiden musste, alle Zuwendungsverträge formal vorsorglich zu kündigen. Um den vorliegenden Vertrag mit Ihnen in diesem Sinne anpassen zu können, kündigen wir diesen hiermit fristgerecht zum 31. Dezember 2020.

Selbstverständlich ist mit dieser Kündigung nicht die Absicht verbunden, Ihre Förderung ab 01. Januar 2021 einzustellen. Ich als Oberbürgermeister und auch im Namen des Gemeinderates möchte nochmals betonen, dass für die Stadt Heidelberg dieser Schritt leider unumgänglich ist. Die Mitglieder des Heidelberger Gemeinderates, die Ämter der Stadtverwaltung und ich persönlich vertrauen darauf, dass Sie als unser Partner mit uns gemeinsam in konstruktive Verhandlungen eintreten, die der neuen finanziellen Situation gerecht werden.

Es ist mir wichtig, zeitnah mit Ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen und gemeinsam zukunftsfähige Schwerpunkte zu setzen.

Die Mitglieder des Heidelberger Gemeinderates und ich möchten auch zukünftig an der Fortsetzung der hervorragenden Kooperation mit Ihnen festhalten. Lassen Sie uns diese großen und noch nie dagewesenen Herausforderungen gemeinsam angehen. Ich bin sicher, dass wir eine für beide Seiten ausgewogene und tragbare Lösung für 2021ff. finden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister